

Aktionen der „2020 Vision“-Kampagne in New York 2005

Überblick

1. Mai: Demonstration und Konzert

Am Tag: Demonstration und Kundgebung im Central Park; Mayors for Peace wird einen eigenen Abschnitt an der Spitze des Demonstrationzuges haben.

Abends: Sie werden zu einem Musikkonzert mit internationaler Starbesetzung an einem prominenten Ort in New York eingeladen werden (muss noch bestätigt werden). Mayors for Peace wird einen privaten Empfang nach diesem Event geben.

2. Mai: Die siebte Überprüfungskonferenz des Nichtverbreitungsvertrages beginnt

Den ganzen Tag lang werden Regierungschefs und Außenminister in der Generaldebatte ihre Statements zur Überprüfungskonferenz abgeben. Als Mitglied der Delegation von Mayors for Peace werden Sie registriert und erhalten als Beobachter Zugang zu der Debatte.

3. Mai: Bürgermeister-Konferenz bei den Vereinten Nationen

In der Frühsitzung wird die nukleare Bedrohung für die Städte diskutiert und kurzfristige Möglichkeiten ihr zu begegnen gesucht. Der UN-Sekretär für Abrüstungsfragen und der Chef der Internationalen Atomenergiebehörde (eingeladen) werden neben weiteren internationalen Experten sprechen.

In der Mittagssitzung werden wir dem Generalsekretär der Vereinten Nationen (eingeladen) und den Delegationsspitzen von wichtigen Schlüsselationen zuhören, während Sie gefragt sind, die Möglichkeit zum Dialog mit den Diplomaten zu ergreifen.

Die Nachmittagssitzung ist der Zukunft der „2020 Vision“-Kampagne gewidmet und wie unser Einfluss auf die Überprüfungskonferenz bis zum 27. Mai sichergestellt werden kann.

4. Mai: NGO-Präsentationen bei der Überprüfungskonferenz

In einer Plenarsitzung der Überprüfungskonferenz werden Vertreter von NGOs das Rederecht bekommen, darunter ein halbes Dutzend Mitglieder der Delegation der Mayors for Peace.

Vom 30. April bis zum 5. Mai werden zahlreiche Organisationen, nationale UN-Vertretungen und NewYork umliegenden Gemeinden Events veranstalten, die die Anwesenheit von Bürgermeistern erforderlich machen und in einigen Fällen prominent angekündigt werden. Wenn Sie daran interessiert sind, Mayors for Peace bei solchen Veranstaltungen zu repräsentieren, lassen Sie es uns bitte rechtzeitig wissen. Wir werden Sie über die Möglichkeiten sobald wie möglich informieren. Mitte April wird ein Gesamtprogramm all dieser Veranstaltungen an alle verschickt werden, die planen, nach New York zu kommen.

Wenn Sie nicht die gesamten sechs Tage nach New York kommen können, bitten wir Sie zu beachten, dass die wichtigsten Veranstaltungen vom 1. bis 3. Mai stattfinden. Sie sollten spätestens bis zum Nachmittag des 1. Mai ankommen und frühestens am späten Abend des 3. Mai wieder abreisen.

Programm

Die Demonstration am 1. Mai 2005

Mayors for Peace sponsort die Demonstration in New York. Der Haupt-Co-Sponsor wird die Organisation "United for Peace and Justice coalition" sein, die bereits Demonstrationen von Hunderttausenden Amerikanern gegen den Irakkrieg organisiert hat. Obwohl es nicht sehr wahrscheinlich ist, dass die Teilnehmerzahl von 100.000 weit überschritten wird, so kann aber doch von einer Größenordnung bis zu dieser Zahl ausgegangen werden.

Drei Demonstrationzüge werden von Norden, Süden und Osten durch den Central Park auf das Gebäude der Vereinten Nationen zulaufen. Bürgermeister können an der Spitze des Zuges mitlaufen, oder Einladungen zu Teilen des Zuges annehmen, die möglicherweise Bezüge zu ihren Heimatregionen haben.

Namhafte Redner werden während der Demonstration zu Wort kommen, darunter zehn Bürgermeister aus großen Städten. Das Programm wird von mehreren musikalischen Zwischenspielen unterbrochen. Bei der Auswahl der Redner und Musiker wird auf größtmögliche kulturelle Diversität Wert gelegt. (Die Demonstrationsgenehmigung für den New Yorker Central Park wurde im Dezember, sechs Monate vor der Demonstration, beantragt.)

Hinweis: Wir schlagen von außerhalb New Yorks angereisten Teilnehmern vor, mit Bürgermeistern ihrer Region oder Partnerregionen zu marschieren. Lokalen Gruppen in der weiteren Umgebung von New York wird empfohlen, Bürgermeister mit kulturellen Beziehungen zu ihrer Gemeinde einzuladen, bei ihnen mitzumarschieren.

Musikkonzert und Empfang am Abend (zu bestätigen)

Mayors for Peace plant, ein hochrangiges musikalisches Event mit dem vorläufigen Titel „Back in the Garden: the 2020 Vision Concert“.

Die Bürgermeister der Mayors for Peace Delegation werden die Vorsitzenden des Events sein, und hinsichtlich der 60. Jahrestage von Hiroshima und Nagasaki werden Überlebende der Atombombenabwürfe (Hibakusha) Ehrenvorsitzende sein. Das Konzert soll vor allem die jüngere Generation in New York und überall auf der Welt ansprechen, und per Internet-Live Übertragungen (und Wiederholungen im August) weltweit zu sehen sein.

Unmittelbar nach dem Konzert wird es einen Gala-Empfang für die Bürgermeister, Veranstalter und Prominente geben. Bürgermeister werden Kontingente für Freikarten bekommen. Andere Teilnehmer müssen für das Benefizkonzert Karten erwerben. Es ist für einen guten Zweck!

Plenarsitzungen NVV-Überprüfungskonferenz: Beobachten und Präsentieren

Beobachtung der Eröffnungsveranstaltung am 2. Mai

Die NVV-Überprüfungskonferenz wird in der großen Halle der Vereinten Nationen von Generalsekretär Kofi Annan eröffnet. Präsident der Versammlung wird der ehemalige brasilianische Diplomat Sergio Duarte sein. Für die Bürgermeister-Delegation wird ein abgegrenzter Teil der Besuchergalerie zur Verfügung stehen.

Der erste Tagesordnungspunkt wird die Generaldebatte sein, in der die Vorsitzenden der Delegationen sprechen werden.

Wir werden vor allem auf zwei Dinge achten müssen:

1. Der Rang des jeweiligen Delegations-Vorsitzenden. Die Kampagne 2020 Vision fordert von jedem Regierungschef, die persönliche Verantwortung für ihre Rolle in der Konferenz zu übernehmen. Die Delegationen sollten entweder durch die Regierungschefs selbst oder durch die Außenminister vertreten sein.
2. Der Inhalt der Beiträge: Nicht weniger als ein massiver Durchbruch bei der nuklearen Abrüstung ist nötig. Die Kampagne fordert eine koordinierte Vorgehensweise zur Herstellung einer atomwaffenfreien Welt. Die Vorsitzenden der Delegationen sollten diesen Vorschlag in ihren Beiträgen berücksichtigen.

Wenn Ihr Regierungschef oder Außenminister nicht lange nach seiner Rede in New York bleiben kann, werden Mayors for Peace versuchen, in Zusammenarbeit mit der UN-Botschaft ihres Landes einen Termin für Sie bei Ihrem/Ihrer RegierungschefIn zu vereinbaren. Treffen mit weiteren Regierungs-Delegationsmitgliedern können später vereinbart werden.

Teilnahme an der Plenarsitzung der NGO-Präsentation am 4. Mai

In der Regel haben bei NVV-Überprüfungskonferenzen NGOs die Möglichkeit am Ende der Generaldebatte zu sprechen. Die NGO-Präsentation ist während eines intensiven Konsultationsprozesses gut vorbereitet worden. Für die Präsentation in 2004 war Mayors for Peace eng in das Vorbereitung-Komitee eingebunden. Die Sieben Teilnehmer der Mayors for Peace stellten nahezu die Hälfte des Komitees. Auch wenn unsere Rolle 2005 nicht so dominant sein wird, wird sie doch nach wie vor sehr stark sein.

Die Teilnahme wird der vorläufige Höhepunkt des offiziellen Programms der Bürgermeister-Delegation sein. Es steht zu hoffen, dass die Delegationsteilnehmer einen starken Eindruck in Solidarität mit den Überzeugungen ihrer weltweiten Kollegen hinterlassen werden.

Hinweis: Außer den Bürgermeistern der Delegation von Mayors for Peace können sich keine Einzelpersonen für die NVV-Überprüfungskonferenz registrieren lassen. Wenn Sie an der Konferenz teilnehmen möchten und Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Abolition 2000 (admin@abolition2000.org). Weitere Informationen zur

Teilnahme an der Konferenz finden Sie unter www.reachingcriticalwill.org/legal/NVV/NVVindex1.html . Bei Interesse an einer Teilnahme, wenden Sie sich bitte an uns (IPPNW, Körtestraße 10, 10967 Berlin, kontakt@ippnw.de). Sie bekommen die notwendigen Unterlagen auf deutsch zugesandt.

Bürgermeister-Konferenz bei den Vereinten Nationen am 3. Mai

Nur die Mittagssitzung der Bürgermeister-Konferenz wird für NGO-Vertreter, die an der NVV-Überprüfungskonferenz teilnehmen, offen sein. Die Früh- und Spätsitzungen sind aufgrund des begrenzten Raumangebotes nur für eingeladene Gäste zugänglich.

Am Dienstag dem 3. Mai werden die Bürgermeister und andere Städte-Repräsentanten die Gelegenheit für eine Bestandsaufnahme der nuklearen Bedrohungen für ihre Städte und deren Bewohner haben. Sie werden die NVV-Konferenz einer kritischen Analyse hinsichtlich positiver Ergebnisse unterziehen und sie werden weitere Aktionen im Rahmen der Kampagne „2020 Vision“ planen, um deren Einfluss und Auswirkungen zu maximieren.

In der Frühsitzung werden Experten zu den Themen Nuklear-Terrorismus, Aufrüstung und den versehentlichen Gebrauch von Atomwaffen sprechen und die Fragen der Bürgermeister dazu beantworten. Der Schwerpunkt wird auf den kurzfristigen Maßnahmen liegen, die diese Bedrohungen mindern können.

Während der Mittagssitzung können Teilnehmer der NVV-Konferenz an dem Treffen der Bürgermeister teilnehmen. UN-Generalsekretär Kofi Annan wurde zu einer Grußbotschaft an die Bürgermeister eingeladen. Außerdem werden an der NVV-Konferenz teilnehmende Vertreter von Schlüssel-Staaten zu den Bürgermeistern sprechen. Diese Diplomaten werden ihrerseits von Bürgermeistern wichtiger Städte informiert werden. Auch NGO-Vertreter sind zu diesem Treffen eingeladen.

Die Nachmittagssitzung wird der „2020 Vision“-Kampagne gewidmet sein. In der ersten Hälfte soll erörtert werden, wie der internationale Druck auf die NVV-Konferenz während der vierwöchigen Verhandlungen aufrecht erhalten werden kann. Außerdem werden die Vorhaben großer Städte und vor allem der Hauptstädte für den Mai erörtert und weiterentwickelt. Den Erklärungen, die am kommenden Tag von den „Mayors for Peace“ der NVV-Konferenz vorgelegt werden sollen, bekommen hier ihren letzten Schliff.

In der zweiten Hälfte der Nachmittagssitzung soll der Fokus auf die weitere Entwicklung der Kampagne zwischen Mai und den 60. Jahrestagen von Nagasaki und Hiroshima im August gerichtet werden. Dabei soll der bisherige Beitrag der Bürgermeister und ihrer Städte betrachtet werden, den sie in diesem Jahr der Erinnerung und Aktion für eine atomwaffenfreie Welt geleistet haben. Außerdem sollen Handlungspläne für das weitere Vorgehen je nach Scheitern oder Erfolg der NVV-Konferenz vorsichtig erörtert werden. Weiterhin werden die Vorhaben für die Generalversammlung aller Bürgermeister für den Frieden im August in Hiroshima und beim Weltfriedensforum in Vancouver im Juni vorgestellt.